

Business/IT-Alignment				
<i>Business/IT-Alignment</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
32701	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Kurs-Nr.	Kurs-Titel		Workload
	42190	Business/IT-Alignment		300 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen			
	Mit diesem Modul werden im Wesentlichen drei Qualifikationsziele verfolgt:			
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Studierenden werden mit den Fragestellungen und Herausforderungen der Koordination von unternehmerischen Zielen und der unterstützenden Informatik vertraut gemacht. 2. Die Studierenden kennen die verschiedenen Ansätze des Business/IT-Alignment und können sie im spezifischen unternehmerischen Kontext hinsichtlich ihrer Eignung bewerten. 3. Die Studierenden verstehen das Konzept des „IT-embedded Business“ und können die erforderlichen organisatorischen Veränderungsprozesse für ein Business/IT-Alignment, auch unter Effizienzgesichtspunkten, planen. 			
3	Inhalte			
	<p>Dieses Modul beschäftigt sich mit einem der zentralen Führungsprozesse im Unternehmen: der Koordination von unternehmerischen Zielen und der Informatik-Organisation, die diese Ziele unterstützen soll. Auch wenn die Informatik ein nicht mehr zu vernachlässigender Produktivitätsfaktor ist, gibt es immer noch keinen als wirklich effizient zu bezeichnenden Mechanismus für die Abstimmung mit den Unternehmenszielen. Der Ansatz des „IT-embedded Business“, das diesem Lehrbrief zugrunde gelegt wird, versteht die Informatik als integralen Bestandteil der unternehmerischen Wertschöpfung und richtet alle Methoden und Instrumente zur Koordination darauf aus. Für ein IT-embedded Business muss die Frage beantwortet werden, wie die Informatik das Geschäftsmodell des Unternehmens möglichst effizient unterstützen kann. Hier zeigt sich schnell, dass die Antwort nicht nur in einem radikalen Sparkurs liegen kann, was heute häufig in Unternehmen zu beobachten ist. Eine angemessene Ausbau- und Reifestufe sowie Komplexität herzustellen, ist eine der zu bearbeitenden Herausforderungen. Diese Überlegungen umfassen auch die Beschäftigung mit der Planung organisationaler Veränderungsprozesse, die für ein Business/IT-Alignment erforderlich sind.</p> <p>Business/IT-Alignment als unternehmerischer Koordinationsprozess (50 h)</p> <p>In dieser Kurseinheit (KE) werden die Grundlagen für ein umfassendes Verständnis des Themenbereichs gelegt. Die Anforderungen an ein Business/IT-Alignment werden genauso bearbeitet wie auch die kritischen Erfolgsfaktoren und organisatorischen Voraussetzungen, damit der Koordinationsprozess erfolgreich durchgeführt werden kann. Dazu werden u.a. Kriterien vorgestellt, die es erlauben, den Prozess zu planen und für die Organisation auf eine Eignung zu prüfen.</p> <p>„IT-embedded Business“: Methoden und Instrumente für das Business/IT-Alignment (100 h)</p> <p>Die Herausforderung, Unternehmensziele und die Informatik aufeinander abzustimmen, ist nicht neu. Entsprechend gibt es in der Literatur einige Ansätze, wie der Prozess durchgeführt werden kann. Diese Ansätze werden vorgestellt und anhand der in KE 1 entwickelten Kriterien bewertet. Darauf aufbauend wird der Ansatz des IT-embedded Business vertieft und ein Vorgehen zur Analyse von Geschäftsmodellen mit Blick auf eine geeignete Informatik-Unterstützung vorgestellt. So werden die Grundlagen für die Wirtschaftlichkeits- und Komplexitätssteuerung gelegt, die in KE 4 thematisiert werden.</p> <p>Organisatorische Veränderungsprozesse als Grundlage des Business/IT-Alignment (100 h)</p> <p>Jeder Koordinationsprozess löst Anpassungsreaktionen in einer Organisation aus, so auch das Business/IT-Alignment. Diese Anpassungsreaktionen zu systematisieren und die daraus resultierenden Veränderungsprozesse zu planen, ist einer der wesentlichen Voraussetzungen für ein erfolgreiches Business/IT-Alignment. Aus diesem Grund widmet sich die KE 3 diesem Thema, diskutiert die Herausforderungen sowie Lösungsansätze und schlägt ein entsprechendes Vorgehen vor.</p>			

	<p>Wirtschaftlichkeits- und Komplexitätssteuerung im Rahmen des Business/IT-Alignment (50 h)</p> <p>Ein wichtiger Aspekt des Business/IT-Alignment ist die Wirtschaftlichkeits- und Komplexitätssteuerung der Informatik. Dieser Steuerungsprozess muss in Abstimmung mit den Unternehmenszielen aufgesetzt werden und darf nicht nur nach reinen Rationalisierungskriterien gestaltet sein. In dieser KE werden existierende Ansätze zur Wirtschaftlichkeits- sowie Komplexitätssteuerung erläutert und diskutiert. Darüber hinaus wird ein Vorschlag vorgestellt, der für die Anforderungen eines IT-embedded Business geeignet ist.</p>
4	<p>Lehrformen</p> <p>Die vier Kurseinheiten werden als schriftliches Studienmaterial (Studienbriefe) präsentiert und sind didaktisch so aufbereitet, dass sie von den Studierenden in freier Zeiteinteilung und Ortswahl selbständig bearbeitet werden können. Die vier Kurseinheiten entsprechen jeweils einer integrierten Vorlesungs- und Übungsveranstaltung. Zusätzlich wird eine Moodle-Plattform angeboten.</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges</p> <p>Inhaltlich: Voraussetzung für eine erfolgreiche Bearbeitung des Moduls ist ein Grundwissen über die Informationsverarbeitung in einem Umfang, wie es im Modul „Informationsmanagement“ im Studiengang Wirtschaftsinformatik vermittelt wird.</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Zweistündige Abschlussklausur</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls</p> <p>Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik Akademiestudiengänge und Weiterbildung</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>–</p>